von Localformen, sondern nur dazu geschaffen, Verwirrung zu erzeugen, wenn sie zu Unterscheidungsmitteln versch. Formen verwendet wird.

Erklärung der Abbildungen auf Tafel III.

Fig. 1a. Mecinorrhina torquata Drury. Großes & von Sierra Leone.

1b. Kopf eines kleinen Männchens.

2a. Mec. torquata var. bilineata Kraatz von

- 2b. Flügeldecke von Mec. torquata var. marginipennis Kraatz. 3 a u. b. Mec. torquata var. Poggiana Kraatz. Zwei verschiedene Formen von Mukenge.

Chelorrhina Polyphemus Fabr. Kleines 3.

- 4 b. Chel. Polyphemus F. Kopf eines noch kleineren o.
- Chel. Polyphemus F. var. confluens. Grosses of von Mukenge. - 5. - | 6. Chel. Polyphemus F. var. bilineatus Kraatz. Q von Mukenge.
- Megalorrhina Harrisii Westw. var. Mukengiana Kolbe. 7. (Kleine Form des 3.) Kopf.

8.

Megal. Harrisii Westw. Kopf. Megal. Harrisii Westw. Vorderschiene links (nach Westw.). 9.

- 10. Megal. var. eximia Aurivillius. Vorderschiene.

Ueber Rhomborhina Staudingeri Nonfr.

Herr Nonfried beschreibt (Stett. Ent. Zeit. 1890, p. 17) eine angebliche Var. der Rhomborhina microcephala Westw. als Staudingeri, giebt aber nur an: "Schenkel, Schienen und Tarsen blau", ein Unterschied von der Stammform microcephala, die die Fühler und Tarsen schwarz hat. Westwood giebt aber in seiner Beschreibung ausdrücklich pedibus cyaneo-nigris an und nicht nigris.

Die Farbe der Fühler erwähnt Westwood gar nicht, da ihre mehr oder minder dunkle Färbung bei den Cetoniden sehr selten eine Rolle spielt; sie sind nach Nonfried bei seiner Staudingeri braun. Demnach steht diese Var. auf sehr schwachen Füssen, um so mehr, als sie auch aus den Hochländern der Himalaya stammt.

Das angeblich "sehr charakteristische Merkmal", der dunkle

Strich in der Mitte des Halsschildes, fehlt bisweilen.

Phaedinus Schaufussi desselben Autors wird auf p. 21 am Ende der Beschreibung als Lockkäfer bezeichnet; wer ist der gelockte? vermuthlich wurde Lockkäfer anstatt Bockkäfer geschrieben.

Dass Callipogon Limoinei wiederholt anstatt Lemoinei gesetzt ist, fällt in einer entomologischen Zeitschrift ziemlich störend auf 1); die Tatria der v. Kraatzi ist Ecuador borcal. Dr. G. Kraatz.

¹⁾ Noch mehr auf p. 45 Procrustes Tagafa statt pajafa.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Deutsche Entomologische Zeitschrift (Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung)</u>

Jahr/Year: 1890

Band/Volume: 1890

Autor(en)/Author(s): Kraatz Gustav

Artikel/Article: Ueber Rhomborhina Staudingeri Nonfr. 271